

... aus dem Flieger gefallen?!?

*Vorträge von Professor Michael Butter /
Daniele Ganser SK Berichte 30.10.2015*

Es war ziemlich kurios den Tübinger Professor Butter zu erleben, der über Verschwörungstheorien referierte. Am Ende fiel dieser aus allen Wolken und verlor sich im Unwahrscheinlichsten. Ähnlich wie die Watergate- Affäre bewertete er nämlich die Umstände des in der Nähe des World Trade Center gefundenen Ausweises eines als Attentäter benannten Arabers. Jene Person die gerade selbst (wenn sie denn in der Maschine saß) mit vielen anderen Menschen und dem Flugzeug im Turm verbrannte. Das war merkwürdig. Was meinte er nur damit? Die offizielle Version wäre, dass dieser Ausweis des Anführers Mohamed Atta (nebenbei bemerkt es war jener seines Komplizen Satam Al-Suqami) aus dem Flugzeug herausgeweht worden sei. Denn wer könne so bescheuert sein, diesen Ausweis auf die Straße zu legen, wenn dadurch Verschwörungstheorien befeuert würden?! Da nämlich alles pulverisiert war, kann aber nur ein CIA Agent den Ausweis dort abgelegt haben. So jedenfalls würden Verschwörungstheoretiker argumentieren. Meinte der Professor. Und bei manchem Experten stelle sich heraus, dass dieser sich zur physikalischen Struktur von Gebäuden äußert, aber einen Doktor in Kunstgeschichte hat und genau so wenig von Physik versteht wie er selbst. Warum, so frage ich mich spekuliert er dann als Amerikanist auch noch auf die konspirativen Umstände terroristisch zerstörter Hochhäuser?

Immerhin warf der Thomas Gottschalk der Aufklärer, Daniele Ganser, der einen Tag später in der Waldorfschule sprach, die Frage auf, wie es möglich sei, dass ein drittes Hochhaus, das WTC7, welches nicht von einem Flugzeug getroffen wurde und kaum brannte, in wenigen Sekunden in sich zusammenstürzte. Auf diese Ungereimtheit angesprochen träumte Professor Butter „the old american dream“: Relativ viel Gold sei da unten drinnen gelegen. Er brillierte tatsächlich damit, dass er glaube, der Ausweis sei unversehrt aus dem Flieger gefallen, weil es nämlich so absurd klinge, dass es eigentlich schon wieder wahr sein müsse. Somit ist er nicht besser dran wie jene, die er vielleicht für Spinner hält, die aber immerhin ihre Sicht der Dinge mit gewichtigen Indizien untermauern. Sein butterweich gestrichenes Vortragsfundament schmolz dahin wie der Stahl der Twin Towers. (Selbst-) Erhitzung bringt noch jedes (Gedanken-) Gebäude zum Einsturz. Fragt sich nur, welcher Herkunft der Brennstoff ist.

Hubert Bergmann, Überlingen